

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Denkmal wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

Seite - 1 -

A

: LISTENTEIL #)

NUMMER DER EINTRAGUNG : 216



LAGE DES OBJEKTS

STRASSE
Auf der Kücke

HAUS-NR. neben
Haus-Nr. 60

BEMERKUNG
Weitmar

FLUR
11

FLURSTÜCK
70

BEZIRK
VI

MITTEL-
PUNKT-
KOORDI-
NATEN: | R-/O-WERT: 74 N
| H-/N-WERT: 8299 N

SCHLÜSSEL

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS:

Lochstein

SCHUTZUMFANG (ABGRENZUNG):

(Grenz-) Stein an Ort und Stelle

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE:

Oberirdischer Vermessungspunkt eines unterirdischen Kohle-Abbaufeldes (Längenfeld).

Inschrift:

M H S II
1769

Material: Ruhrsandstein

Abmessung ca.: B: 30 cm, T: 20 c.; H: 50 (100) cm

KRITERIEN NACH DEM DSCHG:

ART DES DENKMALS: #)
BAUDENKMAL A

BODENDENKMAL B

BEWEGLICHES DENKMAL C

DENKMALBEREICH D

KATEGORIE DES BAUDENKMALS:
SAKRALES BAUWERK

VERWALTUNGSGEBÄUDE

WOHNHAUS / GESCHÄFTSHAUS

TECHNISCHES OBJEKT X

ENSEMBLE / SIEDLUNG

ÖFFENTLICHES INTERESSE
DA BEDEUTEND FÜR:
GESCHICHTE DES MENSCHEN

GESCHICHTE DER STADT

GESCHICHTE EINER SIEDLUNG

ENTWICKLUNG DER ARBEITS-
UND PRODUKTIONSVERHÄLTNISS E X

GRÜNDE ZUR ERHALTUNG
UND NUTZUNG:

KÜNSTLERISCHE

WISSENSCHAFTLICHE X

VOLKSKUNDLICHE

STÄDTEBAULICHE



BILDARCHIV-NR:



BILDARCHIV-NR:

DER OBERSTADTDIREKTOR DER STADT BOCHUM
-UNTERE DENKMALBEHÖRDE-

l. R.



JUNI 1991

DIE EINTRAGUNG UMFASST:

2

SEITEN